



Technische Fachhochschule Berlin  
University of Applied Sciences

# Amtliche Mitteilungen

---

26. Jahrgang, Nr. 138

Seite 1

24. Oktober 2005

---

## INHALT

Prüfungsordnung für den konsekutiven Master-Studiengang  
Augenoptik/Optometrie (Ophthalmic Optics / Optometry)  
des Fachbereichs VII der Technischen Fachhochschule Berlin

Seite 2

---

Herausgeber: Der Präsident der TFH Berlin; Presse- und Informationsstelle  
Lütticher Straße 37, 13353 Berlin  
Redaktion: Leiter der Studienverwaltung  
Druck: Copy-Center der TFH Berlin

**Prüfungsordnung für den konsekutiven Master-Studiengang  
Augenoptik/Optomietrie  
(Ophthalmic Optics / Optometry)  
des Fachbereichs VII der Technischen Fachhochschule Berlin  
(PrO VII MAO)**

vom 28.02.2005

Gemäß § 71 Abs. 1, Satz 1, Nr. 1 des Berliner Hochschulgesetzes (BerlHG) in der Fassung vom 27.02.2003 (GVBl. S. 101), geändert durch Gesetz vom 27.05.2003 (GVBl. S. 185), erlässt der Fachbereichsrat des Fachbereichs VII die folgende Prüfungsordnung für den konsekutiven Master-Studiengang Augenoptik/Optomietrie: \*)

## Übersicht

- § 1 Geltungsbereich
- § 2 Geltung von Rahmenordnungen
- § 3 Prüfungssprache
- § 4 Modulnote
- § 5 Abschluss-Arbeit (Master-Arbeit)
- § 6 Abschluss
- § 7 Akademischer Grad
- § 8 Master-Zeugnis, Master-Urkunde und Diploma Supplement
- § 9 In-Kraft-Treten

### § 1 Geltungsbereich

Diese Ordnung gilt für Studierende, die ihr Studium im konsekutiven Master-Studiengang Augenoptik/Optomietrie nach dem In-Kraft-Treten dieser Ordnung beginnen.

### § 2 Geltung von Rahmenordnungen

Die Rahmenprüfungsordnung der TFH Berlin ist in der jeweils geltenden Fassung Bestandteil dieser Ordnung, soweit die Eigenart des Studienganges nicht die in dieser Ordnung und in den zugehörigen Anlagen festgelegten Abweichungen erfordert.

### § 3 Prüfungssprache

- (1) Prüfungen können in englischer Sprache durchgeführt werden, wenn das Modul überwiegend oder vollständig in englischer Sprache durchgeführt wurde (s. Modulbeschreibung, Anhang zur Studienordnung).
- (2) Die schriftlichen Ausarbeitungen und Präsentationen oder die Master-Arbeit können in englischer Sprache erfolgen, wenn Prüflinge und Prüfer/innen dies vereinbaren.

---

\*) Bestätigt von der Senatsverwaltung für Wissenschaft, Forschung und Kultur am 20.7.2005

#### § 4 Modulnote

- (1) Grundlage für die Festsetzung der Modulnote ist die jeweilige Modulbeschreibung.
- (2) Sämtliche Leistungsnachweise erfolgen studienbegleitend.
- (3) Für folgende Module werden keine Prüfungen im 2. Prüfungszeitraum angeboten:
  - KPM1 Klinisches Praktikum Binokulare Brillenkorrekturen
  - KPM2 Klinisches Praktikum Kinder-Optometrie und Visualtraining
  - KPM3 Klinisches Praktikum Contactlinsen-Anpassung
  - KPM4 Klinisches Praktikum Versorgung Sehbehinderter
- (4) Für die folgenden Labor-Übungen werden keine Prüfungen zur Erlangung des Teilleistungsnachweises innerhalb des zweiten Prüfungszeitraumes angeboten:
  - KIOP Kinder-Optometrie – Praktikum,
  - VTP Visualtraining – Praktikum,
  - ABP Augenglasbestimmung – Praktikum,
  - OMGP Optometrische Geräte – Praktikum,
  - BAP Brillen-Anpassung – Praktikum,
  - VSP Vergrößernde Sehhilfen – Praktikum.
- (5) Erfolgreich abgeschlossene Teilleistungsnachweise zu den in Absatz (4) aufgeführten Labor-Übungen werden bei der Wiederholung des entsprechenden Moduls anerkannt.

#### § 5 Abschluss-Arbeit (Master-Arbeit)

- (1) Die Abschluss-Arbeit (Master-Arbeit) ist im letzten Fachsemester anzufertigen und stellt ein Modul mit 25 Credits dar. Die Abschluss-Arbeit hat eine zeitliche Dauer von 5 Monaten.
- (2) Voraussetzung zur Abschluss-Arbeit sind erfolgreich abgeschlossene Module der Semester 1 und 2 im Gesamtumfang von 54 Credits und ggfs. die Leistungen nach § 4 (3) StO.
- (3) Während der Bearbeitungszeit hat die/der Studierende Anspruch auf eine angemessene Betreuung. Die/der Studierende hat die betreuende Lehrkraft über den Fortgang der Arbeit zu informieren.

#### § 6 Abschluss

Die Abschlussbeurteilung (Gesamtprädikat) ergibt sich als mit den zugehörigen Credits gewichtetes Mittel (gewichtete Durchschnittsnote) aus den Modulnoten, das auf zwei Stellen nach dem Komma durch Streichen der nachfolgenden Stellen gerundet wird.

#### § 7 Akademischer Grad

Mit dem erfolgreichen Abschluss des Studiums wird der berufsqualifizierende akademische Grad

**“Master of Science“**  
**“M.Sc.“**

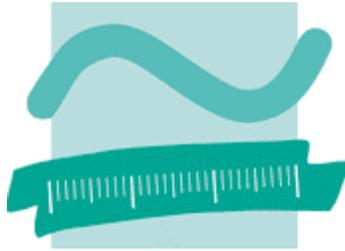
verliehen.

**§ 8 Master-Zeugnis, Master-Urkunde und Diploma Supplement**

Über das Gesamtprädikat und die Einzelnoten aller Module erhält die/der Studierende ein Master-Zeugnis entsprechend dem Muster nach Anlage 1 und 2, eine Master-Urkunde zur Beurkundung der Verleihung des Master-Grades entsprechend dem Muster nach Anlage 3 und ein Diploma Supplement in englischer Sprache, das eine detaillierte Beschreibung der in diesem Studiengang erworbenen Qualifikationen enthält. Alle Dokumente tragen das Datum des Tages, an dem die letzte Prüfungsleistung erbracht wurde. Die Muster nach Anlage 1 bis 3 sind Bestandteil dieser Ordnung.

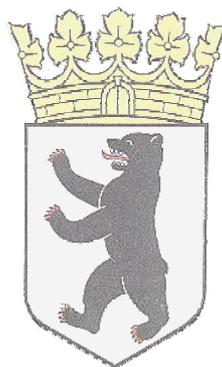
**§ 9 In-Kraft-Treten**

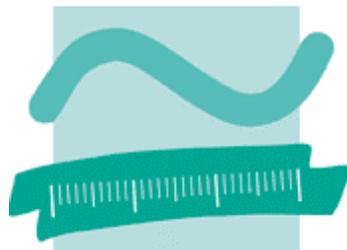
Diese Ordnung tritt am Tage nach der Veröffentlichung in den Amtlichen Mitteilungen der TFH Berlin in Kraft.



TECHNISCHE FACHHOCHSCHULE BERLIN  
University of Applied Sciences

## Master-Zeugnis





**TECHNISCHE FACHHOCHSCHULE BERLIN**  
University of Applied Sciences

Herr / Frau \_\_\_\_\_

geboren am \_\_\_\_\_ in \_\_\_\_\_

hat die Master-Prüfung an der Technischen Fachhochschule Berlin

im Studiengang

**Augenoptik / Optometrie**

des Fachbereichs VII mit dem

Gesamtprädikat \_\_\_\_\_ bestanden.

Relative Note nach der ECTS-Bewertungsskala: \_\_\_\_\_

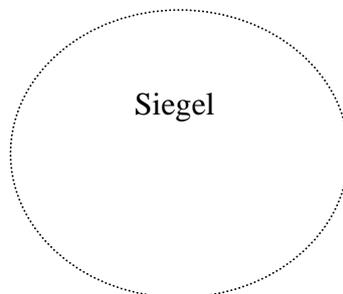
Anlage 1 zur PrO Master Augenoptik/Optometrie

Seite 3

Die Leistungen in den Modulen werden wie folgt beurteilt:

Name des Pflichtmoduls	Leistungsbeurteilung	ECTS-Credits
ASP6 Modellierung und Systemsimulation von visueller Verarbeitung	_____	<u>6</u>
ASP7 Klinische Entscheidungs-Findung bei Sehproblemen	_____	<u>6</u>
AB6 Angelsächsische Strategien bei visuellen Problemen	_____	<u>6</u>
CL6 Spezialfälle der Contactlinsen-Anpassung .....	_____	<u>6</u>
BR5 Problemlösungen in der Brillen-Anpassung.....	_____	<u>6</u>
LV3 Spezialfälle der Low Vision Versorgung .....	_____	<u>6</u>
PA Projekt-Arbeit.....	_____	<u>11</u>

Name des Wahlpflichtmoduls	Leistungsbeurteilung	ECTS-Credits
AWE .....	_____	<u>5</u>
KPM .....	_____	<u>4</u>
KPM .....	_____	<u>4</u>

Thema der Projekt-Arbeit: \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_Thema der Master-Arbeit: \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_Beurteilung der Master-Arbeit: ..... 25Beurteilung der mündlichen Abschluss-Prüfung ..... 5**BERLIN, DATUM****DEKAN / DEKANIN**

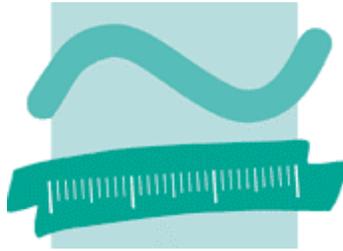
ECTS-Credits:

Credits nach dem ECTS-System

Mögliche Leistungsbeurteilungen:

sehr gut, gut, befriedigend, ausreichend

Mögliche Gesamtprädikate: sehr gut mit Auszeichnung, sehr gut, gut, befriedigend, ausreichend



**TECHNISCHE FACHHOCHSCHULE BERLIN**  
University of Applied Sciences

## Academic Record

Ms/Mr Anton Mustermann

born on February 20<sup>th</sup>, 1978 in Berlin

**has successfully completed the Master study course**

**Ophthalmic Optics / Optometry**

**at the University of Applied Sciences – Technische Fachhochschule Berlin**

with the overall grade of

*Prädikat*

This grade is equivalent to the ECTS grade \*: *ECTS-grade*

**Department VII**  
**(Englischer Name des Fachbereichs)**

Anlage 2 zur PrO Master Augenoptik/Optometrie

Seite 2

Academic Record  
for Ms/Mr Anton Mustermann, born on February 20<sup>th</sup>, 1978 in Berlin

Listed below are the grades earned in the modules:

Name of compulsory modules	Grade	ECTS credits
ASP6 .....	_____	6
ASP7 .....	_____	6
AB6 Anglo-Saxon Strategies with Visual Problems.....	_____	6
CL6 Specialty Contact Lens Fitting .....	_____	6
BR5 Specialty Spectacle Fitting.....	_____	6
LV3 Specialty Low Vision Rehabilitation .....	_____	6
PA Project Work .....	_____	11
Name of compulsory elective modules	Grade	ECTS Credits
AWE .....	_____	5
KPM .....	_____	4
KPM .....	_____	4

Title of the Project Thesis: \_\_\_\_\_

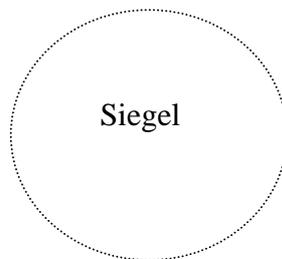
\_\_\_\_\_

Title of the Master Thesis: \_\_\_\_\_

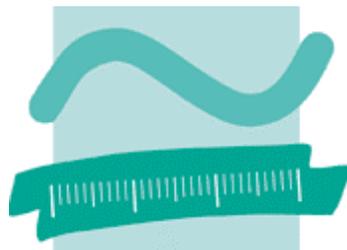
\_\_\_\_\_

Grade earned for Master Thesis ..... \_\_\_\_\_ 25

Grade earned for Master Colloquium ..... \_\_\_\_\_ 5

**BERLIN, DATE****THE DEAN**Possible grades for individual components:  
Possible overall grade:very good, good, satisfactory, sufficient  
very good with distinction, very good, good, satisfactory, sufficient

Anlage 3 zur PrO Master Augenoptik/Optometrie



**TECHNISCHE FACHHOCHSCHULE BERLIN**  
University of Applied Sciences

DIE TECHNISCHE FACHHOCHSCHULE BERLIN  
VERLEIHT MIT DIESER URKUNDE

**FRAU ERIKA MUSTERMANN**

GEBOREN AM 11.11.1992 IN MUSTERHAUSEN

DEN AKADEMISCHEN GRAD

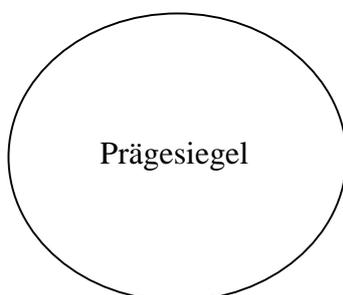
**MASTER OF SCIENCE  
(M.Sc.)**

IM MASTER-STUDIENGANG

**AUGENOPTIK / OPTOMETRIE**

DES FACHBEREICHS VII

**BERLIN**



Prägesiegel

**PRÄSIDENT**